



Nr.: 36/2012

Datum: 19.12.2012

## Tarifrunde und Beamtenbesoldung

**Der DGB-Bezirksvorsitzende Stefan Körzell hat jetzt in Vorbereitung der Tarif- und Besoldungsrunde 2013 an Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht geschrieben und die zeit- und inhaltsgleiche Übernahme des Tarifergebnisses für den Beamtenbereich gefordert.**

Zusätzlich fordert der DGB Thüringen und seine Einzelgewerkschaften des öffentlichen Dienstes die Anhebung der Polizeizulage und der Feuerwehrzulage um jeweils 25 Euro. Diese Zulagen sollen zudem wieder dynamisiert werden, d.h. künftig wieder automatisch an den Besoldungserhöhungen teilnehmen.

Bezirkschef Körzell verbindet die bevorstehenden Tarifverhandlungen mit der Bitte, die Thüringer Landesregierung möge dem Beispiel Hamburgs folgen und eine Garantieerklärung für die kommende und alle künftigen Tarifverhandlungen des öffentlichen Dienstes abgeben. Mit einer solchen Garantieerklärung würde sich Thüringen verpflichten, das Tarifergebnis zeit- und inhaltsgleich auf die Beamtinnen und Beamten sowie die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger zu übertragen.

Auch die GdP sieht der Antwort der Landesregierung mit großem Interesse entgegen.

Der Landesvorstand